

# Landtag

30. Sitzung vom 1. Februar 1991

## Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Ing *Hofmann*, Zweite Präsidentin Eveline *Andrlik* und Dritter Präsident Dr *Petrik*.

Schriftführer: Die Abgen Getrude Ostry, Erika Stubenvoll, Strangl, Maria Paul und Brosch sowie die Abgen Rosemarie Wallner, Mag Dr Salcher und Dkfm Hotter.

Präsident Ing Hofmann eröffnet die Sitzung.

1. Der Wiener Landtag gedenkt des am 29. Jänner 1991 verstorbenen ehemaligen Landeshauptmannes und Bürgermeisters Bruno Marek. Landeshauptmann Dr Zilk hebt in einer Trauerrede dessen große Leistungen für die Stadt Wien hervor.

Das Trompetenkorps der Stadtmusik Wien spielt die Trauerfanfare „Memento mori“ von Josef Hadraba und den Choral „Über den Sternen“ von einem Anonymus.

2. Beurlaubt sind die Abgen Holub, Kammerer und Sevcik, entschuldigt sind die Abgen Dkfm Hilde Festge-Weinrother, Christine Sotona und Josefa Tomsik.

3. In der Fragestunde werden von Präsidentin Eveline Andrlik folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 724/LM/91): Abg Ing Riedler an den Landeshauptmann:

Wie ist Ihrer Meinung nach der Inhalt des Briefs zu bewerten, den der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten bezüglich des Projektes Südgürtel an die Wiener Bundesstraßen AG gerichtet hat?

2. Anfrage (PrZ 703/LM/91): Abg Karin Landauer an den Landeshauptmann:

Wie beurteilen Sie die Tatsache, daß entgegen des Nominierungsvorschlags des Landessanitätsrats nicht der als „sehr gut geeignet“ eingestufte Dozent Lutz, sondern nur als „gut geeignet“ bewertete Oberärztin Pittermann mit dem Primariat der IV Med Abt im Hanusch-Krankenhaus betraut wurde?

3. Anfrage (PrZ 714/LM/91): Abg Mag Karl an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Welche Vorteile erwarten Sie sich durch Ihren Vorschlag der Änderung des Art 108 B-VG dahingehend, daß das Land Wien in Zukunft auch aus mehreren Gemeinden bestehen kann?

4. Anfrage (PrZ 687/LM/90): Abg Prinz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal:

Wie ist der derzeitige Stand der Verhandlungen hinsichtlich einer zu schaffenden Bundesstraßenverbindung zwischen der Süd- und der Ostautobahn zur Entlastung der Südosttangente?

5. Anfrage (PrZ 663/LM/90): Abg Mag Kauer an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal:

Haben Sie mit den Österreichischen Bundesbahnen Verhandlungen über Lärmschutzmaßnahmen entlang bestehender Eisenbahntrassen geführt, und welche Ergebnisse wurden dabei erzielt?

4. (PrZ 842/LA.) Präsidentin Eveline Andrlik teilt mit, daß die Abgen Mag Kauer und Mag Karl einen Antrag, betreffend Einführung des Persönlichkeitswahlrechts in Wien, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal zu.

(PrZ 841/LF.) Präsidentin Eveline Andrlik teilt mit, daß die Abgen Mag Dipl Ing Regler und Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer eine an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie gerichtete Anfrage, betreffend die zeitgerechte Fertigstellung der Linien U 3 und U 6, die Aussetzung der mit 1. März

1991 vorgesehenen Tarifierhöhung bei den Wiener Verkehrsbetrieben und die Sicherung der Finanzierung der geplanten Park-and-Ride-Anlagen in Wien, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die mündliche Begründung dieser Anfrage durch den Fragesteller und die Durchführung einer Debatte über den Gegenstand verlangt haben.

Präsidentin Eveline Andrlik gibt bekannt, daß dieses Verlangen von der im § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung festgesetzten Anzahl von Abgeordneten unterzeichnet ist und somit die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand vor Schluß der Sitzung erfolgen werden.

Präsidentin Eveline Andrlik macht folgende Mitteilung:

„Herr Dr Peter Kostelka hat sein Mandat als Mitglied des Bundesrates zurückgelegt, womit die 10. Stelle der vom Wiener Landtag zu wählenden Bundesratsmitgliedern frei wurde.“

5. (PrZ 173, P 1.) Bei der mittels Stimmzettels durchgeführten Wahl wird auf Vorschlag der Sozialistischen Partei Österreichs Herr Josef Rauchenberger zum Mitglied des Bundesrats gewählt.

(Die Abgen Brosch, Mag Karl und Ingrid Kariotis fungieren als Wahlprüfer.)

Auf Vorschlag von Präsidentin Eveline Andrlik beschließt der Landtag mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

Präsidentin Eveline Andrlik macht folgende Mitteilung:

„Herr Gerhard Lustig, Herr Josef Rauchenberger, Frau Mag Eva Salomon und Frau Elisabeth Dittrich haben auf ihre Mandate als Ersatzmitglieder des Bundesrats verzichtet. Dadurch werden die 2., 8., 10. und 12. Stelle der vom Wiener Landtag zu wählenden Ersatzmitglieder frei.“

6. (PrZ 174, P 2.) Zu Ersatzmitgliedern des Bundesrats werden mit folgender Reihung gewählt:

2. Stelle: Abg Hanke

8. Stelle: Abg Brosch

10. Stelle: Abg Herta Slabina

12. Stelle: Abg Mag Renate Brauner

7. Landeshauptmann Dr Zilk nimmt in einer kurzen Stellungnahme Bezug auf den Golfkrieg sowie auf die Ereignisse im Baltikum, und fordert die Mitglieder des Wiener Landtags auf, dem Aufruf der Sozialpartner, eine Bedenkminute zu halten, zu folgen.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr *Swoboda*

8. (PrZ 168, P 3.) Der in der Beilage Nr 1 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Landeslehrer-Diensthoheitsgesetz 1978 (2. Novelle zum Wiener Landeslehrer-Diensthoheitsgesetz 1978) geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

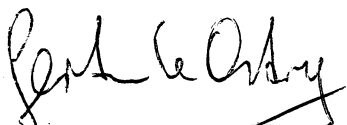
9. (PrZ 841/LF.) Die Anfrage der Abgen Mag Dipl Ing Regler und Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, betreffend die zeitgerechte Fertigstellung der Linien U 3 und U 6, die Aussetzung der mit 1. März 1991 vorgesehenen Tarifierhöhung bei den Wiener Verkehrsbetrieben und die Sicherung der Finanzierung der geplanten Park-and-ride-Anlagen in Wien, wird durch Schriftführer Abg Dkfm Hotter verlesen und hierauf von Abg Mag Dipl Ing Regler mündlich begründet.

(Redner: Die Abgen Mag Dipl Ing Regler, Dr Hirnschall, Hufnagl und Zeihsel, StR Dr Wille, die Abgen Ing Rolf Huber und Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Lhptm Dr Zilk, die Abgen Prinz, Mentschik und Dr Hawlik.)

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage vom Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie mündlich beantwortet.

(Schluß um 13.58 Uhr.)

Der Schriftführer:



Der Erste Präsident:

